

Beauftragung für „Ehrenamtliche Fahrten“ im Rahmen der Nachbarschaftshilfe „Mir Helfed zemed“ bei Einsatz des Privat - Kfz

Die Gemeinde Eisenberg als Träger der Nachbarschaftshilfe „Mir helfed zemed“ beauftragt
Herrn/Frau _____ für die generelle Durchführung von ehrenamtlichen
Fahrten für Bürger der Gemeinde Eisenberg.

Herr/Frau _____ führt ehrenamtliche Fahrten weisungsgebunden
durch und setzt dafür seinen Privat-PKW ein. Die folgenden Regelungen ergehen im Rahmen einer Dienstanweisung

⌚ Die Fahrdienste können gegen eine freiwillig gespendete Aufwandsentschädigung bis zu 0,25 € pro km durch den
Nutzer des Fahrdienstes erfolgen.

⌚ Es dürfen keine sonstigen Spenden, Trinkgelder oder Naturalien (z.B. Obst, Schokoladetafeln etc.)
entgegengenommen werden. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass die Genehmigungspflicht nach dem
Personenbeförderungsgesetz (Folgen: Taxi-Schein, TÜV-Prüfung, Gewerbeanmeldung, höhere
Versicherungsbeiträge, ggf. Verlust des Versicherungsschutzes für das Kfz etc.) eintritt.

⌚ Die Fahrdienste werden auf freiwilliger Basis durchgeführt. Es besteht für Fahrgäste kein Anspruch auf
Beförderung. Ggf. sind Fahrgäste auf den ÖPNV, Taxis, privat organisierte Fahrmöglichkeiten etc. hinzuweisen.

⌚ Alle Fahrten, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe unternommen werden, gelten innerhalb des Landkreises
Ostallgäu und der Gemeinde Eisenberg.

⌚ Die Vermittlung der Fahrten erfolgt durch die Koordinatoren (0151/67 33 74 78) von Mir helfed zemed.

Ausschluss des Kostenersatzes/Versicherungsleistungen

⌚ Die Anschaffungs- und Betriebskosten für den eingesetzten Privat-PKW sind im vollen Umfang von dem
ehrenamtlichen Fahrer selbst zu tragen. Für die Betriebskosten des eingesetzten Kfz (Treibstoff, Öl, Reifen) kann der
Fahrgast auf freiwilliger Basis einen Aufwendungsersatz von bis zu 0,25 € pro km spenden.

⌚ Die Gemeinde Eisenberg gewährt für die ehrenamtlichen Helfer folgende Versicherungsleistungen:

-Dienstreiseversicherung für Fahrdienste:

1. Vollkaskoversicherung

2. Rückstufungsversicherung für den Fall, dass der Schadensfreiheitsrabatt des Privat-PKW in
der Kfz-Haftpflichtversicherung sich bei einem Unfall verschlechtert

-Unfallversicherungsschutz über den Gemeindeunfallversicherungsverband.

-Haftpflichtversicherungsschutz über die kommunale Haftpflichtversicherung.

Diese Beauftragung ist jederzeit widerruflich.

Ort/Datum Bürgermeister

Mit den oben genannten Regelungen erkläre ich mich einverstanden.

Ort/Datum Ehrenamtlicher Fahrer